Bretterdache bedeckt, auf dessen Spitze ein langer Flaggenstock angebracht war. Fenster gab es im Blockhaus nicht; ihre Stelle vertraten mehrere Reihen enger Luglöcher. Doch glänzten die Strahlen der Abendsonne auf einer oder zwei Öffnungen im Dache, in welche Glas eingesetzt war, ein Beweis, daß das Obergeschoß des Gebäudes zuweilen auch noch zu andern Zwecken als bloß zur Verteidigung benutzt wurde.

In einiger Entfernung von dem Wohnhaus und den Seitengebäuden lief um die ganze Anhöhe eine ununterbrochene Reihe hoher,
aus jungen Baumstämmen gesertigter Pallisaden, die durch Eisenklammern und innen angebrachte Duerbalken aneinander besestigt waren
und offenbar mit großer Sorgfalt in gutem Zustande erhalten wurden.
Dieses Pallisadenwert erhöhte die Sicherheit des Plazes; ja, wenn
man bedenkt, daß in dieser Zeit die Eingeborenen Feuergewehre noch
nicht führten, so mußte das von Kapitan Heathcote geschaffene Berteidigungswert geradezu ein außerordentlich sestes genannt werden.

Nicht weit vom Fuße des Hügels standen dann noch die Scheunen und Ställe, im weiten Umfreise von rohen Schobern umgeben, unter welchen die zur Ansiedelung gehörigen Rinder und Schafe während der strengen Winter ihre Unterfunft sanden. An diesen Teil der Ansiedelung schloß sich weiterhin noch ein großer Obstgarten, der vor zehn die sinfzehn Jahren angelegt worden war und durch die Ordnung seiner Baumreihen einen wohlthuenden Gegensat bildete zu der grünen Wild-

nis, welche in weitem Umfreise bas lachende Thal umzog.

Über dieses Gemälde friedlichen Gedeihens nun schweifte das Auge des alten Marcus Heathcote mit keinem geringen Grade weltlicher Klugheit. Die sansten Töne einförmig läutender Glocken ließen ihn vermuten, daß die Herden der Ansiedelung auf ihrer Rücksehr von der Waldweide begriffen wären. Wirklich kam auch sein Enkel, ein frischer, kräftiger Knabe von etwa vierzehn Jahren, hinter einer kleinen Herde von Schasen daher, welche die Familie der häuslichen Bedürsnisse wegen halten mußte, nicht ohne großen Auswand von Zeit und Mühe, wodurch allein die Schase gegen die Angriffe der Raubtiere geschützt werden konnten. Zu gleicher Zeit kam ein etwas schwachstinniger Knabe, den der Alte nur aus Rücksicht auf seine übrigen Geschwister in Dienst genommen hatte, aus einem andern Teile des Waldes hervor, indem er durch immerwährendes Rusen und Schreien einen Trupp junger Pferde antrieb, die ebenso eigensinnig und kast ebenso wild waren als er selber.